

Permafix 335

PU Kleb- und Dichtstoff

high modulus; Soudaflex 40FC



Produktbeschreibung

Einkomponenten-Dichtstoff, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einer elastischen Masse vulkanisiert.

Anwendungsbereich

Zum elastischen Verkleben und Abdichten am Bau und in der Industrie. Optimale Haftung auf praktisch allen Baumaterialien. Geeignet für mechanisch belastete Bodenfügen.

Eigenschaften

- nach Aushärtung dauerelastisch
- ausgezeichnete Chemikalienbeständigkeit
- gute Haftung auf vielen Untergründen (Metallen, Beton, Polyester etc.)
- ungeeignet für die Verwendung mit Polystyrolplatten und Glas

Technische Daten

Basis	Polyurethan
Vernetzungssystem	Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit
Viskosität	stabile Paste
Fungizide Einstellung	nein
Dichte	ca. 1.26 g/ml
Shore-A-Härte	40 ±5
Zul. Gesamtverformung	20%
Elast. Rückstellvermögen	>80%
E-Modul 100%	ca. 0.8 N/mm ² (DIN EN ISO 8339)
Zugfestigkeit	ca. 1.7 N/mm ² (DIN 53504)
Bruchdehnung	700%
Volumenschwund	max. -15 Vol.%
Baustoffklasse	B2 (DIN 4102)
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +90°C
UV-Beständigkeit	gut
Witterungsbeständigkeit	sehr gut
Verarbeitungstemperatur	ca. +5°C bis +30°C
Hautbildungszeit	ca. 15 Min.
Vulkanisation	3 mm/24h (20°C, 65% r.F)
Lagerfähigkeit	12 Monate (kühl und trocken)

Lieferform

310 ml Kartuschen
600 ml Beutel

Kartons zu 12 Kartuschen
Kartons zu 12 Beutel

Farben hellgrau, weiss, schwarz
(Beutel nur hellgrau)

Verarbeitung

Vorbereitung der Haftflächen

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle sowie lose Teile müssen entfernt werden.

Untergrundvorbehandlung

Permafix 335 haftet auf praktisch allen Werkstoffen, auch ohne Primer. Bei porösen Untergründen und für bestimmte Anwendungen ist jedoch eine Vorbehandlung mit Primer Permabond 189 notwendig (Eigenversuche sind angeraten).

Vorbereitung der Fugen

Die richtige Fugendimensionierung sowie die korrekte Hinterfüllung sind wesentliche Voraussetzungen für einwandfreies Verfugen.

Das Verfugen

Eine korrekte fachtechnisch einwandfrei ausgeführte Fuge trägt wesentlich zur richtigen Funktion bei.

Faustregel für Fugen

über 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe 2:1,

unter 10 mm: Fugenbreite zu Fugentiefe ca. 1:1.

Eine Haftung der Dichtmasse auf drei Seiten ist zu vermeiden. Fugengrund eventuell mit flachem Schaumstoffband überkleben. Zu tiefe Fugen mit Permabond-Hinterfüllmaterial vorfüllen. Gegen Verunreinigungen Fugenkanten mit Permafix-Abdeckband abdecken.

Fugenausfüllung

Permafix 335 mit Auspresspistole satt in die Fugen einspritzen. Bei Winkelanschlüssen als Fase aufspritzen.

Materialverbrauch

Der Materialverbrauch kann nach folgender Formel errechnet werden:
Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = ml/lfm.

Fugennachbehandlung

Mit Glättmittel Permabond 175 und Spachtel die Oberfläche vor Beginn der Hautbildung nachglätten.

Reinigung

Frischer Dichtstoff kann mit White Spirit (Terpentinersatz) abgewaschen werden. Ausgehärteter Dichtstoff lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Empfohlene Hilfsmittel

Permabond Hinterfüllmaterial, Permafix Abdeckband, Permabond Auspresspistole, Permabond Glättmittel.

Bemerkungen

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.